

LOIS, DECRETS, ORDONNANCES ET REGLEMENTS WETTEN, DECRETEN, ORDONNANTIES EN VERORDENINGEN

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

F. 2007 — 4424 [C - 2007/00871]

9 AVRIL 2007. — Arrêté royal modifiant l'annexe IV de l'arrêté royal du 27 mars 1998 relatif au Service interne pour la Prévention et la Protection au travail. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté royal du 9 avril 2007 modifiant l'annexe IV de l'arrêté royal du 27 mars 1998 relatif au Service interne pour la Prévention et la Protection au travail (*Moniteur belge* du 18 juin 2007).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande auprès du Commissaire d'arrondissement adjoint à Malmedy en exécution de l'article 76 de la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, remplacé par l'article 16 de la loi du 18 juillet 1990 et modifié par l'article 6 de la loi du 21 avril 2007.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

N. 2007 — 4424 [C - 2007/00871]

9 APRIL 2007. — Koninklijk besluit houdende wijziging van bijlage IV van het koninklijk besluit van 27 maart 1998 betreffende de Interne Dienst voor Preventie en Bescherming op het werk. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 9 april 2007 houdende wijziging van bijlage IV van het koninklijk besluit van 27 maart 1998 betreffende de Interne Dienst voor Preventie en Bescherming op het werk (*Belgisch Staatsblad* van 18 juni 2007).

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling bij de Adjunct-arrondissementscommissaris in Malmedy in uitvoering van artikel 76 van de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, vervangen bij artikel 16 van de wet van 18 juli 1990 en gewijzigd bij artikel 6 van de wet van 21 april 2007.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

D. 2007 — 4424 [C - 2007/00871]

9. APRIL 2007 — Königlicher Erlass zur Abänderung der Anlage IV zum Königlichen Erlass vom 27. März 1998 über den Internen Dienst für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz. — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Königlichen Erlasses vom 9. April 2007 zur Abänderung der Anlage IV zum Königlichen Erlass vom 27. März 1998 über den Internen Dienst für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen beim Beigeordneten Bezirkskommissar in Malmedy erstellt worden in Ausführung von Artikel 76 des Gesetzes vom 31. Dezember 1983 über institutionelle Reformen für die Deutschsprachige Gemeinschaft, ersetzt durch Artikel 16 des Gesetzes vom 18. Juli 1990 und abgeändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 21. April 2007.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST BESCHÄFTIGUNG, ARBEIT UND SOZIALE KONZERTIERUNG

9. APRIL 2007 — Königlicher Erlass zur Abänderung der Anlage IV zum Königlichen Erlass vom 27. März 1998 über den Internen Dienst für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 4. August 1996 über das Wohlbefinden der Arbeitnehmer bei der Ausführung ihrer Arbeit, insbesondere der Artikel 4 § 1 Absatz 1 und 33 § 3;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 27. März 1998 über den Internen Dienst für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz, insbesondere der Anlage IV Felder I bis V, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 29. Januar 2007;

Aufgrund der Stellungnahme des Hohen Rates für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz vom 27. Oktober 2006;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 42.100/1 des Staatsrates vom 1. Februar 2007, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag unseres Ministers der Beschäftigung

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Die Felder I bis V der Anlage IV zum Königlichen Erlass vom 27. März 1998 über den Internen Dienst für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 29. Januar 2007, werden durch die Felder I bis V, die als Anlage zu vorliegendem Erlass beigelegt sind, ersetzt.

Art. 2 - Vorliegender Erlass tritt am 1. Januar 2008 in Kraft.

Art. 3 - Unser Minister der Beschäftigung ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Châteauneuf-de-Grasse, den 9. April 2007

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister der Beschäftigung
P. VANVELTHOVEN

Anlage**I. Auskünfte über die Karte**

1. Jahr
2. Chronologische Nummer der Karte innerhalb des Jahres

II. Auskünfte über den Arbeitgeber

1. Name, Vornamen, vollständige Adresse des Arbeitgebers (Postleitzahl, Gemeinde, Straße und Nummer), Unternehmensnummer und für Arbeitgeber mit mehreren Niederlassungen die Niederlassungseinheitsnummer
2. Gegenstand des Unternehmens

III. Auskünfte über das Opfer

1. Name, Vornamen und Wohnsitz des Opfers (Postleitzahl, Gemeinde, Straße und Nummer)
2. Nummer der Eintragung im Personalregister
3. Berufskategorie
4. Geschlecht
5. Staatsangehörigkeit
6. Geburtsdatum
7. Personenstand
8. Gewöhnlicher Beruf im Unternehmen
9. Arbeitsplatz
 - Gewöhnlicher Arbeitsplatz
 - Vorübergehender oder mobiler Arbeitsplatz
 - Anderer Arbeitsplatz
10. Tag des Dienstantritts
11. Berufsalter im Unternehmen
12. Arbeitsstundenplan des Opfers am Tag des Unfalls

IV. Auskünfte über den Unfall

1. Unfallort
 - am Unternehmenssitz (Adresse genau angeben - siehe Feld II Punkt 1)
 - auf öffentlicher Straße - Verkehrsunfall? Ja - Nein
 - an einem anderen Ort (Adresse genau angeben)
 - bei zeitlich begrenzter oder ortsveränderlicher Baustelle Nummer der Baustellenmeldung angeben
2. Wo (Arbeitsumgebung oder -ort) befand sich das Opfer zum Zeitpunkt des Unfalls (z. B. *Wartungsbereich, Tunnelbaustelle, Viehzuchtstätte, Büro, Schule, Geschäft, Krankenhaus, Parkplatz, Sporthalle, auf dem Dach eines Hotels, Privathaus, Kanalisation, Garten, Autobahn, an Bord eines am Kai liegenden Schiffes, unter Wasser usw.*)?
3. Datum, Tag, Uhrzeit
4. Name und Adresse der Zeugen
5. Ausführliche Schilderung des Unfalls
6. Art des Unfalls
 - Arbeitsunfall oder Wegeunfall
7. Klassifikation des Unfalls
 - 7.1. Form des Unfalls
 - 7.2. Geben Sie die allgemeine Tätigkeit (Arbeitsprozess) oder die Aufgabe (im weiteren Sinne) an, die das Opfer zum Zeitpunkt des Unfalls durchführte (z. B. *Verarbeitung von Produkten, Lagerung, Erdarbeiten, Bau oder Abbruch eines Gebäudes, Arbeitsaufgaben in Land- oder Forstwirtschaft, Arbeitsaufgaben mit lebenden Tieren, Pflege, Hilfe an einer oder mehreren Personen, Ausbildung, Büroarbeit, Kauf, Verkauf, künstlerische Tätigkeit usw. oder die zusätzlichen Aufgaben zu diesen verschiedenen Arbeiten, wie Installation, Demontage, Wartung, Reparatur, Reinigung usw.*).
 - 7.3. Geben Sie die spezifische Tätigkeit, die das Opfer zum Zeitpunkt des Unfalls durchführte (z. B. *Füllen der Maschine, Benutzung von Handwerkzeugen, Führen eines Transportmittels, Ergreifen, Heben, Rollen, Tragen eines Gegenstands, Verschließen einer Dose, eine Leiter hinaufsteigen, gehen, sich hinsetzen usw.*), UND die beteiligten Gegenstände (z. B. *Werkzeug, Maschine, Ausrüstung, Materialien, Gegenstände, Instrumente, Stoffe usw.*) an.
8. Zur Vermeidung der Wiederholung eines ähnlichen Unfalls getroffene Maßnahmen
9. Welche Schutzmittel trug das Opfer zum Zeitpunkt des Unfalls?

V. Auskünfte über die Verletzungen

1. Folgen des Unfalls :
 - 1.1. Keine zeitweilige Arbeitsunfähigkeit und keine Prothesen vorzusehen
 - 1.2. Keine zeitweilige Arbeitsunfähigkeit, aber Prothesen vorzusehen
 - 1.3. Zeitweilige Arbeitsunfähigkeit
 - 1.4. Vorzusehende bleibende Arbeitsunfähigkeit
 - 1.5. Tod, Todesdatum

2. Klassifikation der Verletzungen

2.1. Art

2.2. Sitz

2.3. Wie ist das Opfer verletzt worden (physische oder psychische Verletzung)? Geben Sie jeweils die verschiedenen Kontakte, die die Verletzung(en) verursacht haben, nach ihrer Wichtigkeit (z. B. *Kontakt mit elektrischem Strom, einer Wärmequelle oder gefährlichen Stoffen, Ertrinken, verschüttet, begraben werden, von etwas (Gas, Flüssigkeit, Feststoff) umgeben, eingehüllt werden, Aufprallen gegen oder Getroffenwerden von einem Gegenstand, Zusammenstoß, Kontakt mit einem scharfen oder spitzen Gegenstand, (Ein)geklemt-, (Ein)gequetscht- oder Zerquetschtwerden durch einen Gegenstand, Probleme mit dem Fortbewegungssystem, psychischer Schock, durch ein Tier oder eine Person verursachte Verletzung usw.*) **UND** die beteiligten Gegenstände (z. B. *Werkzeug, Maschine, Ausrüstung, Materialien, Gegenstände, Instrumente, Stoffe usw.*) an.

Gesehen, um Unserem Erlass vom 9. April 2007 zur Abänderung der Anlage IV zum Königlichen Erlass vom 27. März 1998 über den Internen Dienst für Gefahrenverhütung und Schutz am Arbeitsplatz beigefügt zu werden

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister der Beschäftigung

P. VANVELTHOVEN

SERVICE PUBLIC FEDERAL EMPLOI,
TRAVAIL ET CONCERTATION SOCIALE

F. 2007 — 4425

[C - 2007/12485]

12 SEPTEMBRE 2007. — Arrêté royal rendant obligatoire la convention collective de travail du 10 mai 2007, conclue au sein de la Sous-commission paritaire de la prothèse dentaire, modifiant la convention collective de travail du 21 mai 2002 relative à l'octroi d'un avantage social (1)

ALBERT II, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 5 décembre 1968 sur les conventions collectives de travail et les commissions paritaires, notamment l'article 28;

Vu la demande de la Sous-commission paritaire de la prothèse dentaire;
Sur la proposition de Notre Ministre de l'Emploi,

Nous avons arrêté et arrêtons :

Article 1^{er}. Est rendue obligatoire la convention collective de travail du 10 mai 2007, reprise en annexe, conclue au sein de la Sous-commission paritaire de la prothèse dentaire, modifiant la convention collective de travail du 21 mai 2002 relative à l'octroi d'un avantage social.

Art. 2. Notre Ministre de l'Emploi est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Bruxelles, le 12 septembre 2007.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Emploi,
P. VANVELTHOVEN

Notes

(1) Référence au *Moniteur belge* :Loi du 5 décembre 1968, *Moniteur belge* du 15 janvier 1969.

Annexe

Sous-commission paritaire de la prothèse dentaire*Convention collective de travail du 10 mai 2007*

Modification de la convention collective de travail du 21 mai 2002 relative à l'octroi d'un avantage social (Convention enregistrée le 25 juin 2007 sous le numéro 83398/CO/305.03)

Article 1^{er}. La présente convention collective de travail s'applique aux employeurs et aux travailleurs qui ressortissent à la Sous-commission paritaire de la prothèse dentaire.

FEDERALE OVERHEIDSDIENST WERKGELEGENHEID,
ARBEID EN SOCIAAL OVERLEG

N. 2007 — 4425

[C - 2007/12485]

12 SEPTEMBER 2007. — Koninklijk besluit waarbij algemeen verbindend wordt verklaard de collectieve arbeidsovereenkomst van 10 mei 2007, gesloten in het Paritair Subcomité voor de tandprothese, tot wijziging van de collectieve arbeidsovereenkomst van 21 mei 2002 betreffende de toekenning van een sociaal voordeel (1)

ALBERT II, Koning der Belgen,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 5 december 1968 betreffende de collectieve arbeidsovereenkomsten en de paritaire comités, inzonderheid op artikel 28;

Gelet op het verzoek van het Paritair Subcomité voor de tandprothese;
Op de voordracht van Onze Minister van Werk,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

Artikel 1. Algemeen verbindend wordt verklaard de als bijlage overgenomen collectieve arbeidsovereenkomst van 10 mei 2007, gesloten in het Paritair Subcomité voor de tandprothese, tot wijziging van de collectieve arbeidsovereenkomst van 21 mei 2002 betreffende de toekenning van een sociaal voordeel.

Art. 2. Onze Minister van Werk is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, 12 september 2007.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Werk,
P. VANVELTHOVEN

Nota's

(1) Verwijzing naar het *Belgisch Staatsblad* :Wet van 5 december 1968, *Belgisch Staatsblad* van 15 januari 1969.

Bijlage

Paritair Subcomité voor de tandprothese*Collectieve arbeidsovereenkomst van 10 mei 2007*

Wijziging van de collectieve arbeidsovereenkomst van 21 mei 2002 betreffende de toekenning van een sociaal voordeel (Overeenkomst geregistreerd op 25 juni 2007 onder het nummer 83398/CO/305.03)

Artikel 1. Deze collectieve arbeidsovereenkomst is van toepassing op de werkgevers en de werknemers van de ondernemingen die ressorteren onder het Paritair Subcomité voor de tandprothese.